

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Buchholz am 23.06.2020 in Buchholz, Bückebergstraße 26 – Gemeindehaus Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Anwesend: Frau Krause
 Frau Ohlen
 Herr Kappmeier
 Herr Krause
 Herr Milewczek
 Herr Puderbach
 Herr Rinne ab TOP 4
 Herr Voltmer
 Herr Witt fehlt entschuldigt

Protokollführerin: Frau Wittkowski

Zu der Sitzung ist mit Schreiben vom 11.06.2020 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen worden.

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Feststellung der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung
- TOP 4: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 14.01.2020
- TOP 5: Bericht des Bürgermeisters
- TOP 6: Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2020 und 2021, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 und 2021, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 8: Bekanntgabe der Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019
- TOP 9: Neuanpflanzungen am Dorfgemeinschaftshaus, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 10: Termine 2020
- TOP 11: Anfragen von Zuhörern an den Bürgermeister
- TOP 12: Anfragen von Ratsmitgliedern an den Bürgermeister

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 13: Feststellung der Tagesordnung in nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 14: Bericht des Bürgermeisters
- TOP 15: Einstellung einer stellvertretenden Reinigungskraft für das Dorfgemeinschaftshaus, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 16: Außergerichtliche Schuldenbereinigung, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 17: Aussetzung der Mietzahlungen für die Büroräume im DGH, Humboldt Reisewelt, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 18: Anfrage über eine dauerhafte Saalnutzung einer Yoga-Gruppe, Beratung und Beschlussfassung
- TOP 19: Anfragen von Ratsmitgliedern an den Bürgermeister

Abwicklung der Tagesordnung:

TOP 1

Herr Bürgermeister Krause eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Abgeordneten, Herrn Werk als Vertreter der örtlichen Tageszeitungen und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Top 2

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

TOP 3

Änderungs- und Erweiterungswünsche gegenüber der vorliegenden Tagesordnung im öffentlichen Teil werden nicht vorgetragen. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4

Das Protokoll vom 14.01.2020 ist unter TOP 7 und TOP 8 wie folgt zu ändern:

Wichtig, eine Nachfinanzierung gibt es auch bei steigenden Baukosten nicht.

Aufstellen eines Haushaltssicherungskonzeptes soll vermieden werden.

Beschluss:

Das Protokoll vom 14.01.2020 wird nach Korrektur einstimmig genehmigt.

TOP 5

- Die JHV der Ofw und der Sgi Buchholz wurden durch viele Abgeordnete wahrgenommen
- Personalkosten Samtgemeindearbeiter im Jahr 2019 3085,13€; 180 Std. (äußerst gering)
- Der Anlaufbereich (Bodenbelag und Trärgestell) in der Kegelbahn wurde von der Fa. Spellmann erneuert. Kosten 3928,19€
Der Systemadministrator hat die Fa. vor ca. 2 Jahren verlassen. Daher sind keine Updates oder Änderungswünsche in der Software mehr möglich.
- Fa. Dachbau Vogl hat Reparaturarbeiten am Flachdach der Kegelbahn durchgeführt (Flachdachabschlussprofil + Schleppstreifen). Kosten 2470,72€
- Fa. Schröder + Schmidt hat 2 Urinalbecken umgerüstet und 2 Magnetventile von den Urinalbecken gewechselt. Kosten 709€
- Das Seil der Seilbahn am Schützenhaus wurde erneuert.
Kosten für Seil und Zubehör 340€
- Die Absperrpfosten wurden, wie besprochen, in die Wege eingebaut.
- Am 28.05.2020 wurden die Gossen von der Kehrmaschine gereinigt.
- Die Rissanierung auf allen Gemeindestraßen, außer der Bahnhofstraße, wurde durch die Fa. Spaco Tec aus der Wedemark durchgeführt. Auf Anregung von mir in Zusammenarbeit mit allen Mitgliedsgemeinden der SG. Dadurch günstigere Preise. Buchholz ca. 2700 lfd. Meter.
- Die Gewährleistungsarbeiten für die Fahrradwege wurde von der Fa. DR Wegebau durchgeführt. Auf das aufgebrachte Material hatten die Gemeinde keinen Einfluss. Wir erwarten noch eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bezügl. des verwendeten Materials.
- Durch Feierlichkeiten im Saal des DGH wurden an 3 Tischen jeweils 1 Tischbein abgebrochen. Der Schaden wurde durch die Haftpflichtversicherung des Mieters erstattet.

- Eine Warnbarke in der Waldstraße wurde durch ein KFZ beschädigt. Die Versicherung hat den Schaden erstattet
- Die Kegelbahn wird ab dem 26.06.2020 unter Auflagen wieder geöffnet. Der Hygieneplan wurde von Herrn Krause vorgestellt.
- Spende Tschernobyl-Arbeitsgemeinschaft
- Der Rat sprach sich für eine Spende an die AG, u.a. für die OP eines Kindes, aus.

- nächste Ratssitzung:
Anfang August

Top 6

Herr Bürgermeister Krause erklärt:

In der Ratssitzung am 14.01. bin ich noch davon ausgegangen, dass wir kein Haushaltssicherungskonzept aufstellen müssen.

Der Haushalt 2020 war zunächst mit einem Defizit in Höhe von 580.000€ geplant worden. Dieses Defizit hätte mit den positiven, inoffiziellen, Jahresabschlüssen der 3 Vorjahre ausgeglichen werden können.

Aufgrund der CORONA Krise, damit verbunden Steuermindereinnahmen und erheblichen Gewerbesteuerrückzahlungen für die Haushaltsjahre 2012-2019 in Höhe von 555.387,50€ weist der nun vorliegende Ergebnishaushalt eine Unterdeckung in Höhe von 1.303.400€ auf. Dieses Defizit kann nicht ausgeglichen werden.

Gem. § 110 Abs. 6 NKomVG ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann.

Das Haushaltssicherungskonzept liegt allen Abgeordneten vor.

Im Haushaltsjahr 2021 ist im Ergebnishaushalt ein Überschuss in Höhe von 538.200€ geplant. Daher entfällt das Aufstellen eines Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2021.

Die Abgeordneten beraten über das Haushaltssicherungskonzept und fassen folgenden einstimmigen Beschluss:

Beschluss:

Dem vorliegenden Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2020 wird zugestimmt.

TOP 7

Herr Bürgermeister Krause verweist auf die entsprechenden Haushaltspläne und Haushaltssatzungen, die jedem Abgeordneten vorliegen. Zusätzlich liegt auch eine geänderte Liste der Mittelanmeldungen für 2020/2021 vor.

- Das Zahlenwerke wird von Herrn Krause vorgetragen.

- Herr Krause bedankt sich ganz herzlich bei der SG Verwaltung (Marc Schüler) für die Erstellung der Vorlagen (wiederum mehrfache Änderungen, die letzte noch in der letzten Woche)
- Aus Sicht der Verwaltung ist das vorliegende Zahlenwerk, wie in den letzten Jahren auch, in Zusammenarbeit mit dem Rat bedarfsorientiert und ehrlich aufgestellt worden.
- Die Auswirkungen, soweit planbar, durch die CORONA Pandemie sind Stand letzter Woche berücksichtigt.
- Der Ergebnishaushalt 2020 ist nicht ausgeglichen. Im Ergebnishaushalt 2020 sind ordentliche Erträge in Höhe von 12.500€ und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 1.315.900€ eingeplant. Somit weist der Ergebnishaushalt ein Defizit in Höhe von 1.303.400€ aus.
- Im Finanzhaushalt 2020 (nur die tatsächlichen zahlungswirksamen Beträge) sind

- ordentliche Erträge in Höhe von 19.500€ und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 1.257.000€ eingeplant. Hier beträgt das Defizit 1.237.500€.
- Trotz des Defizites ist das Kürzen von freiwilligen Leistungen (12.550€ in 2020) nicht vorgesehen.
 - Der Ergebnishaushalt 2021 ist ausgeglichen. Im Ergebnishaushalt 2021 sind ordentliche Erträge in Höhe von 550.000€ und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 11.800€ eingeplant. Somit weist der Ergebnishaushalt ein Überschuss in Höhe von 538.200€ aus.
 - Im Finanzhaushalt 2021 (nur die tatsächlichen zahlungswirksamen Beträge) sind ordentliche Erträge in Höhe von 518.000€ und ordentliche Aufwendungen in Höhe von -49.900€ eingestellt. Hier beträgt der Überschuss 567.900€.

Die Transferaufwendungen (Kreis- und Samtgemeindeumlage) sind aufgrund der Steuerkraft mit rd. 1.114.000€ im Jahr 2020 festgesetzt.

Im Jahr 2021 sind bei der Kreis- und Samtgemeindeumlagen Rückerstattungen in Höhe von 200.000€ eingeplant.

Die Hebesätze sind in den Jahren 2016 und 2019 maßvoll angepasst worden und liegen unter dem vom Land Nds. festgesetzten Nivellierungssätzen.

Diese Maßnahme bezeichnet Herr Krause rückwirkend als absolut richtig und bedankt sich bei den Abgeordneten die dem so zugestimmt haben.

Kosten für Reparaturmaßnahmen in der Straßenunterhaltung, Straßenbeleuchtung, Unterhaltung der Kegelbahn und des DGH sind in 2020 eingeplant.

Investitionen 2020:

60.000€ Installation einer PV Anlage auf dem DGH inkl. Audits

30.000€ Planungskosten für die Erneuerung der Bahnhofstraße

Investitionen 2021:

20.000€ Umgestaltung des Spielplatzes "Am Walde"

1.070.000€ für die Erneuerung der Bahnhofstraße inkl. RWK
(abhängig von Förderungszusage ca. 60% > 642.000€)

Die Investitionen 2020 sind durch die vorhandenen liquiden Mittel zu finanzieren.

Diese betragen am Anfang des Jahres 2020 rd. 1.400.000€.

Im HHjahr 2020 ist vorsorglich eine Kreditermächtigung in Höhe von 86.000€ für die geplanten Investitionen eingestellt.

Im HHjahr 2021 ist keine Kreditermächtigung für die Investitionen vorgesehen, jedoch der Höchstbetrag für Liquiditätskredite in Höhe von 500.000€ festgesetzt.

Aus Sicht der Verwaltung sollte bei der Installation der PV Anlage in diesem Jahr ggf. nur erstmal das Audit durchgeführt werden um ein kleines finanzielles Polster zu behalten. Hierüber müsste in den nächsten Ratssitzungen beraten werden.

Nach kurzer ausgiebiger Diskussion wird folgender einstimmiger Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der vorliegende Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 und 2021 einschließlich Haushaltssatzung, Haushalts sicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2020 und Anlagen werden gem. § 112 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes beschlossen.

TOP 8

Herr Bürgermeister Krause gibt bekannt, dass die Gemeinde Buchholz für die Bannerwerbung beim Bouleturnier 2019 von der Sparkasse 75€ und von der Volksbank 80€ als Spende erhalten hat.

Weitere Spenden gab es nicht.

Bis zu einem Wert in Höhe von 100€ pro Spender im Jahr, Entscheidung der Annahme durch den Bürgermeister, Berichtspflicht an die Kommunalaufsichtsbehörde.

Ein Beschluss ist nicht zu fassen.

TOP 9

Herr Bürgermeister Krause erklärt, dass es für die Umgestaltung der Fläche am DGH 2 Varianten gibt.

1. Einsaat mit Blumenmischung
2. Bepflanzung mit Schneebeerenpflanzen

Für beide Varianten muss vorab die Fläche bearbeitet werden. Beide Varianten sind Insektenfreundlich.

Aufgrund des zeitlichen Fensters für die Arbeiten wurden die Beschlussempfehlung der Abgeordneten am 12.04.2020 per Email abgefragt.

Es wurde sich mehrheitlich für die Bepflanzung entschieden.

Beschluss:

Auf Grundlage des Angebots (Angebotsnr. 2020007) vom 04.03.2020 erhält die Firma "Der schöne Garten" den Auftrag für die Neuanpflanzungen am DGH.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig

TOP 10

Herr Bürgermeister Krause berichtet dass aufgrund der besonderen Lage das Osterfeuer, Bouleturnier und das Floriansfest bereits abgesagt wurden.

Seitens der Gemeinde wären in diesem Jahr wieder die Weihnachtsfeiern (Termin 28 + 29.11.2020) zu planen.

Aufgrund der aktuellen Lage ist bei diesen Veranstaltungen ggf. die Abstandsregelung einzuhalten und ein Hygienekonzept aufzustellen. Das könnte dazu führen, dass die Teilnehmerzahlen begrenzt werden müssen oder jeweils an 2 Tagen die Weihnachtsfeiern durchzuführen wären (sehr arbeits- und kostenintensiv).

Eine Alternative, wenn auch schlechte, wäre der Ausfall der Veranstaltungen.

Die Abgeordneten sind sich darüber einig dass das Schützenhaus erstmal für die Weihnachtsfeiern gebucht werden soll. Es wird nicht angestrebt 2 Feiern (jeweils für Senioren und Kinder) und auch nicht in 2 verschiedenen Räumen zu feiern. Als Alternative könnte im Frühjahr 2021 ein gemeinsames Treffen der Senioren geplant werden.

TOP 11

Von Herrn Heilig wird vorgetragen, dass die Weiden Richtung Rückhaltebecken von den Gemeindearbeitern gestutzt werden müssten, sie ragen sehr weit auf den Knippweg rüber. Herr Krause erklärt darauf, dass diese bereits im Frühjahr geschnitten wurden, zu dieser Jahreszeit dürfen die Weiden nicht mehr geschnitten werden. Bei den übrigen Bäumen handelt es sich ggf. um Privatbesitz, darauf hat die Gemeinde Buchholz keinen Einfluss.

Von Herrn Dehnst wird vorgetragen, dass die Hecke, Büsche und Sträucher bei dem Grundstück Bückebergstraße Neumann zurückzuschneiden sind, da diese die Fußgänger bei der Querungshilfe erheblich einschränkt.

TOP 12

Von Herrn Rinne wird nachgefragt, wie der derzeitige Stand mit dem Grundstück Klöckner an der Bückebergstraße ist. Wird hier eine Ordnungswidrigkeit eingeleitet? Hierzu kann Herr Krause noch keine Auskunft geben, er will sich bei dem Ordnungsamt der Samtgemeinde Eilsen erkundigen und dem Rat berichten. Weiter fragt Herr Rinne nach, ob die Kronen bei den Bäumen, Linden, an der Bückebergstraße geschnitten werden können, da diese sehr viel Dreck und Laub bei den Anliegern auf dem Grundstück und den Dächern verursacht. Herr Bürgermeister Krause erklärt hierzu, dass die Bäume in der Höhe nicht geschnitten werden dürfen. Zur nächsten Sitzung wird Herr Gruppe, Baumgutachter eingeladen. Von Herrn Rinne wird nachgefragt, ob es evtl. möglich wäre den Altar am Ortseingang von Buchholz zu verkleinern. Seiner Meinung nach ist es kein schöner Anblick wenn man nach Buchholz rein fährt und gleich auf diese Situation aufmerksam gemacht wird. Herr Bürgermeister Krause wird das weitere Vorgehen prüfen.

Ende öffentlicher Teil: 20.10 Uhr

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Der Bürgermeister

Hartmut Krause

Protokollführerin

Elke Wittkowski